

Kurz & knapp

Die **FDP-Bundestagsfraktion** hat Forderungen von **Pflegeexperten** aufgegriffen und einen Antrag zur Einsetzung einer **Enquetekommission „Zukunft der Pflege“** beschlossen. „Im Bereich der Pflege stehen wir vor gravierenden Problemen, verursacht durch einen wachsenden Bedarf an Pflege und die demografische Entwicklung. Es ist **höchste Zeit zu handeln**“, so der pflegepolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, *Daniel Bahr*.

Der Deutsche Berufsverband für Pflegeberufe (**DBfK**) hat eine neue **Broschüre** mit dem Titel „DBfK-Leitfaden zur **Erstellung eines Qualitätsberichts** – eine Arbeitshilfe für die Praxis“ herausgebracht. Die Broschüre ist für Verbandsmitglieder kostenlos, für Nicht-Mitglieder gegen eine Schutzgebühr von **zwei Euro** zu beziehen beim DBfK, LV Berlin-Brandenburg, Tel.: (03 31) 74 88 83, Fax: (03 31) 7 48 88 55.

Als erster **Essen auf Rädern-Anbieter** erhielt das Unternehmen **Apetito** aus Rheine/Westfalen jetzt das **Qualitätssiegel** „Komfort & Qualität“ für sein „Zeitsprung“-Menüsystem. Das Siegel vergeben die **TÜV Rheinland Product Safety GmbH** in Köln und die **Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik (GGT)** in Iserlohn seit 1999 für besonders seniorengegerechte Produkte.

Die **Fachhochschule Frankfurt** legte jetzt den **Abschlussbericht** zum Projekt **„Wohngemeinschaft psychisch veränderter Menschen im Alter“** (siehe HÄUSLICHE PFLEGE 4/2001) vor. Die Hochschule hat das Projekt, in dem psychisch veränderte ältere Menschen **drei Jahre lang in einer Wohngemeinschaft** in Mainz zusammenlebten und durch einen **ambulanten Pflegedienst** betreut wurden, über zweieinhalb Jahre wissenschaftlich begleitet. Der Abschlussbericht ist gegen einen Verrechnungsscheck von **15 Euro** zu beziehen. Informationen unter Tel.: (0 69) 15 33-28 56

Magazin

Leserbriefe	4
Nachrichten	5
Projekt	6
Pflege online	8
Urteile	10
Recht & Steuern	15

Schwerpunkte

Titelthema: Pflegende Angehörige	18
Die Pflegebereitschaft sinkt. Eine in Kassel erfolgte Befragung von 1500 Menschen ergab, dass die Bereitschaft, Angehörige zu pflegen, abnimmt – die Bedeutung professioneller Pflege wächst	
Unternehmensbewertung	24
Streit vermeiden durch Verträge. Fehlgutachten treiben den Wert eines Pflegedienstes in die Höhe, was den Ruin des Unternehmers bedeuten kann, der einen scheidenden Partner ausbezahlen soll	
Altenpflege/HealthCare 2003	26
Weiter auf Wachstumskurs. Mit 815 Ausstellern und rund 38 500 Fachbesuchern erweist sich das Messeduo Altenpflege + HealthCare 2003 als Erfolgskonzept	
Demenz	32
Beraten und qualifizieren. Ein saarländisches Projekt formuliert Arbeitshilfen zur besseren Versorgung demenzkranker Menschen	
Qualitätsmanagement	36
Wer will denn nicht exzellent sein? Wie Pflegedienste das Excellence-Modell der EFQM zur betrieblichen Weiterentwicklung nutzen	
Köpfe	48
„1000 Prozesse gegen Pflegende jährlich“. DPV-Geschäftsführer <i>Rolf Höfert</i> zum Haftungs- und Pflegerecht	

Spektrum

RECHTe Seite	39
Dienstbereit – mit oder ohne Lohn? Aufgrund aktueller Rechtsprechungen muss der Gesetzgeber die Entlohnung von Bereitschaftsdiensten neu regeln	
Medien	41
Empfehlenswerte Literatur für die Praxis der Häuslichen Pflege	
Fortbildung	41
Wesentliche Fort- und Weiterbildungsangebote für Führungskräfte und Mitarbeiter	
Markt & Mittel	42
Neue Produkte und Veränderungen im Markt der Anbieter von Heil- und Hilfsmitteln	
Termine	43
Was läuft wann und wo?	